

Spotted by Lobster



Schwimmen mit Meeresschildkröten - ein Traum wird wahr in Palm Beach, Florida

Wer gerne mal abtaucht, um die Unterwasserwelt beim Schnorcheln oder Tauchen zu bestaunen, der kommt an Palm Beach nicht vorbei. Diese Barriereinsel ist nicht nur, wie die meisten denken, ein exklusives, glamouröses Luxus-Reiseziel, sondern auch eine großartige Gegend für aktive Wassersportliebhaber. Der beste Ort, um beides zu kombinieren, ist das legendäre Seaside Resort The Breakers mit seinem 800 Meter langen Privatstrand. Neben Wasseraktivitäten wie Kajakfahren, Stand Up Paddling, Surfen, Segeln und vielem mehr, können die Gäste des Luxusresorts auch die atemberaubende Unterwasserlandschaft, direkt am Fuße des Resorts genießen, da einige der reichsten natürlichen Riffe von Palm Beach direkt vor der Küste des The Breakers´ beginnen. Das außergewöhnliche küstennahe Korallenriff wurde aus den Ruinen eines über 300 Meter-Piers aus den 1920er Jahren geschaffen und ist heute Lebensraum für mehr als 400 Meereslebewesenarten. Jeden Tag können im The Breakers ab 10 Uhr morgens Schnorchelausrüstungen ausgeliehen oder Tauchstunden genommen werden. Auch an einer geführten Riff-Schnorcheltour können die Gäste hier teilnehmen.

Nur 20 Autominuten entfernt, finden die Gäste den Phil Foster Park mit seinem knapp 250 Meter langen, künstlichen Riff aus 600 Tonnen Steinfelsen und kristallklarem Wasser direkt unter der Blue Heron Bridge. Besonders Drift-Diving-Liebhaber lassen sich gerne über die bemerkenswerten Riffe treiben, die durch die ständige Wasserbewegung des Golfstroms, einer mächtigen Meeresströmung im Atlantik, belebt werden. Der Golfstrom transportiert die Nahrung, die für Korallen, Schwämme und Fische zum Leben benötigt wird. Entlang der Ostküste von Nordamerika verläuft er an keinem anderen Küstenort so nah wie an Palm Beach und bietet das klarste Wasser in Florida, so dass Taucher bis zu circa 24-30 Meter weit sehen können. Er sorgt dafür, dass die Vielzahl der wandernden und offenen Meereslebewesen gedeiht. Vor allem zwischen Mai und September ist in diesem Ozean-Highway die Chance

inmitten von Dutzenden großen Meerestieren, wie zum Beispiel Meeresschildkröten, zu schwimmen besonders groß. Nahe dem Ufer befinden sich in Palm Beach aber auch viele wunderschöne Schnorchelplätze. Von jedem Strand der über 75 Kilometer langen Strandpromenade Palm Beaches kann der Schnorchler auf Entdeckungstour gehen.

Auch der Forbes Travel Guide ist begeistert von The Palm Beaches und empfiehlt es als eine der „18 Destinations You Should Visit In 2018“.

Weitere Informationen unter: <https://www.thebreakers.com/>